Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 13. August 2018 um 15:31 Uhr

Und einen Führerschein hatte er auch nicht

Betrunken, unter Drogen stehend, entzieht sich ein Emmerthaler im Caddy der Polizeikontrolle - doch er wird von zwei Streifenwagen nach Verfolgungsjagd eingekeilt

Montag 13. August 2018 **- Emmerthal (wbn). Der 46 Jahre alte Caddy-Fahrer wusste weshalb er die Anhaltezeichen der Polizei ignorierte und davonraste: Der Mann ist polizeibekannt, stand unter Einfluss von Alkohol und Drogen, war nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis, ist als Drogenkonsument und als Dealer in Erscheinung getreten.**

Es kam zu einer riskanten Verfolgungsjagd auf der B1 und der B83. Doch die beiden Streifenwagen, die ihn verfolgten, ließen sich nicht abschütteln.

Fortsetzung von Seite 1 Bei einem Wendemanöver wurde der 46-Jährige eingekeilt, gestoppt und aus dem Fahrzeug gezogen. Bei dem betrunkenen und unter Drogeneinfluss stehenden Dealer konnte Bargeld sichergestellt werden. Er wurde festgenommen. Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln: „In der Nacht von Samstag auf Sonntag führte die Polizei Hameln auf der Pyrmonter Straße eine Verkehrskontrolle durch. Kurz nach 04.00 Uhr sollte ein VW Caddy angehalten und kontrolliert werden. Der Fahrer missachte die Anhaltezeichen des Polizeibeamten, fuhr um diesen herum und beschleunigte weiter auf der Pyrmonter Straße stadtauswärts. Die Kontrollbeamten nahmen die Verfolgung auf. Der Caddy fuhr zunächst mit hoher Geschwindigkeit auf der Bundesstraße 1 stadtauswärts bis Groß Berkel. Dabei benutzte er die Gegenfahrbahn.

In Groß Berkel bog er auf die Landesstraße 432 ab. In Ohr konnte ein zweiter Streifenwagen den Caddy abpassen und sich vor den Flüchtenden setzen. Der Caddy-Fahrer wollte sich aus dieser Situation zu befreien, in dem er risikoreich auf den Grünstreifen fuhr und dabei das Einsatzfahrzeug zu rammen versuchte.

Auf der Bundesstraße 83 in Richtung Bodenwerder auf der Gegenfahrbahn fahrend konnte ein Fahrzeug im Gegenverkehr rechtzeitig ausweichen und eine Kollision verhindern. Verfolgt von bislang zwei Streifenwagen wollte der Wagen in Kirchohsen die Bundesstraße verlassen, verpasste aber aufgrund der Fahrweise die Ausfahrt. Hier versuchte der Fahrer des verfolgten Wagens die Streifenwagen durch eine Vollbremsung auszubremsen und abzuschütteln. Hinter der Abfahrt wollte der Mann auf der Bundesstraße wenden.

Die Streifenwagenbesatzungen nutzen die Gelegenheit, keilten den Caddy während des begonnenen Wendemanövers ein und machten dadurch eine weitere Flucht unmöglich. Der 46-jährige Fahrer aus Emmerthal wurde aus dem Fahrzeug gezogen und vorläufig festgenommen. Der polizeibekannte Mann stand unter Alkoholeinfluss. Ein Test ergab eine Atemalkoholkonzentration von fast 1,4 Promille.

Körperliche Merkmale deuteten darauf hin, dass der Festgenommene auch unter dem Einfluss von Betäubungsmittel stand. Daher wurden dem Mann mehrere Blutproben zur weiteren Analyse entnommen. Außerdem ist der 46-Jährige nicht mehr in Besitz einer Fahrerlaubnis. Da der Emmerthaler als Drogenkonsument und als Dealer bekannt ist, wurde bei ihm aufgefundenes Bargeld sichergestellt. Weitere Ermittlungen diesbezüglich dauern an.“